

Vorlage zur Beschlussfassung
für die Sitzung des Bezirksamts am . April 2021

1. Gegenstand der Vorlage: Beschluss Nr. 1267/V vom 17.03.2021
Gedenken für behördlich bestattete
Menschen auch in der Pandemie
ermöglichen
Drs.:2156/V
2. Berichterstatterin: Bezirksbürgermeisterin
Cerstin Richter-Kotowski
3. Beschlußentwurf: Das Bezirksamt beschließt, der
Bezirksverordnetenversammlung die
beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu
geben.
4. Begründung: Auf die Vorlage zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordneten-
versammlung (Anlage 1) wird
verwiesen
5. Rechtsgrundlagen: § 36 Abs. 2 (e) BezVG
6. Finanzielle Auswirkungen: ca. 200,- EUR aus 3300/52906 für
Ausstattung der Friedhofskapelle
7. Auswirkungen auf eine nachhaltige
Entwicklung: Gedenken an einsam Verstorbene in
Pandemiezeiten
8. Veröffentlichung Ja
(BVV_BNr.: 471/V)
9. An der Vorlage haben mitgewirkt: entfällt

Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: Beschluss Nr. 1267/V vom 17.03.2021
Gedenken für behördlich bestattete
Menschen auch in der Pandemie
ermöglichen
Drs.:2156/V

2. Berichterstatter: Bezirksbürgermeisterin
Cerstin Richter-Kotowski

3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 17.03.2021 folgenden Beschluss gefasst:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, im Sinne des von der BVV einstimmig am 20.02.2019 beschlossenen Antrags „Eine Trauerfeier für einsam Verstorbene in Steglitz-Zehlendorf“ (Drucksache 1328/V) auch in Pandemiezeiten der vom Gesundheitsamt Steglitz-Zehlendorf – im Amtsdeutsch – „ordnungsbehördlich Bestattete“ zu gedenken. Da eine zentrale Trauerfeier derzeit nicht in Frage kommt, sollen in einem Livestream die Namen verlesen werden. Ferner soll bei den beiden Kirchen angeregt werden, dass bezirkswweit die Glocken aller evangelischen und katholischen Kirchen vor der Namensverlesung ertönen. Das Gedenken sollte im April 2021 stattfinden.

Hierzu wird Folgendes berichtet:

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin wird gemäß des Beschlusses 1267/V der Bezirksverordnetenversammlung vom 17.03.2021 eine Trauerfeier für einsam Verstorbene organisieren.

Die virtuelle Trauerfeier wird am Donnerstag, dem 29. April 2021 in der Kapelle des Friedhofs Steglitz, Bergstraße 38, 12169 Berlin ab 10:00 Uhr stattfinden.

Frau Bezirksbürgermeisterin Cerstin Richter-Kotowski und Frau Bezirksstadträtin Carolina Böhm werden von bezirklicher Seite teilnehmen und die Namen der einsam Verstorbenen verlesen. Unterstützt wird die Veranstaltung von der evangelischen und der katholischen Kirche durch die Teilnahme und durch eine Ansprache.

Die Trauerfeier wird auf den Social-Media-Kanälen des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf für die Öffentlichkeit übertragen.

Am 30. März 2021 wurden die Kirchenkreise Steglitz, Teltow-Zehlendorf sowie das Erzbistum Berlin angeschrieben. Es wurde im Sinne des Beschlusses der BVV angeregt, dass bezirkswweit die Glocken aller evangelischen und katholischen Kirchen vor der Namensverlesung ertönen.

Auf Wunsch des Bezirksamtes hat Herr Rabbiner Prof. Dr. Andreas Nachama ebenfalls seine Teilnahme bestätigt.

Ich bitte, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin